AADORFER FACHFORUM PSYCHOTHERAPIE

DIE SUCHE NACH GEBORGENHEIT

Notwendige Aufgabe für Psychiatrie und Psychotherapie





EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren

Geborgenheit ist ein konstantes menschliches Bedürfnis, steht jedoch im Zuge des gesellschaftlichen Wertewandels zunehmend in Konflikt mit der individuellen Freiheit des Einzelnen. Verpflichtungen, Leistungsdruck, wachsende Verunsicherungen sind die Herausforderungen des Alltags. Wenn in der Folge das Gefühl der Geborgenheit wegbricht, mündet dies nicht selten in einer psychischen Erkrankung. In der therapeutischen Beziehung ist das Thema entsprechend zentral. Aus diesem Grund steht es nun auch im Mittelpunkt der nächsten Veranstaltung des Aadorfer Fachforums Psychotherapie, zu welcher wir Sie herzlich einladen.

Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Maercker spricht in seinem Referat über heutige Werthaltungen und deren Entwicklung. Prof. Dr. med. Hans Förstl wird die Thematik Transition und Initiation im Spanungsfeld von Reifung, Entgleisung, Flucht und Halt beleuchten.

Wir freuen uns, Sie am 7. September 2017 im Kongresshotel Einstein in St. Gallen begrüssen zu dürfen, und sind überzeugt, dass Sie einen breit gefächerten Einblick in die Thematik und wertvolle Anregungen für Ihre tägliche Praxis gewinnen werden. Anmelden können Sie sich mit dem beigefügten Talon oder auf www.fachforum.org.

Freundliche Grüsse Privatklinik Aadorf

Dr. med. Stephan N. Trier, M.H.A. Klinik- und Ärztlicher Direktor Bereichsleitung ViaNova/Qualitätsmanagement Chefarzt

Stv. Ärztlicher Direktor

Die Veranstaltung ist kostenlos und wird nicht durch Pharmaunternehmen gesponsert.

PROGRAMM

ab 13.15 Eintreffen	der Teilnehmenden
---------------------	-------------------

ab 15.15	Linu en en dei Teilinennenden
13.45	Begrüssung durch Dr. med. Stephan N. Trier, M. H. A.
13.50	«Werte und Wertewandel – von der Spekulation zur Vermessung» Referat von Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Maercker, anschliessend Diskussion
14.35	«Transition und Initiation – Reifung und Entgleisung, Flucht und Halt» Referat von Prof. Dr. med. Hans Förstl, anschliessend Diskussion
15.20	Kaffeepause
15.50	Workshops
17.00	Ende der Veranstaltung

ANREISE



Das Kongresshotel Einstein liegt an zentraler Lage mitten in St. Gallen, fünf Gehminuten vom Klosterviertel entfernt. Vom Hauptbahnhof gelangen Sie in zehn Gehminuten oder mit dem Bus Nr. 10 bis zur Haltestelle Einstein zum Kongresshotel. Im grosszügigen, mit dem European Standard Parking Award (ESPA) ausgezeichneten Einstein Parking stehen den Gästen 245 Parkplätze zur Verfügung.

Kongresshotel Einstein Berneggstrasse 2 9000 St. Gallen

Parking: Wassergasse 7 9000 St. Gallen

RFFFRATE



Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Maercker

«Werte und Wertewandel – von der Spekulation zur Vermessung»

Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Maercker

Andreas Maercker ist Lehrstuhlinhaber und Leiter der Fachrichtung Psychopathologie und Klinische Intervention an der Universität Zürich, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, approbierter Psychologischer Psychotherapeut, Facharzt für Psychotherapeutische Medizin und anerkannter Supervisor. Zudem ist er Verfasser zahlreicher Fachbücher, in mehreren Gremien als Experte für Traumata und Alterspsychotherapie tätig und Leiter der internationalen Arbeitsgruppe der Weltgesundheitsorganisation zur Revision der Krankheitsklassifikation für Stress- und Traumafolgen-Erkrankungen.

«Transition und Initiation – Reifung und Entgleisung, Flucht und Halt»

Prof. Dr. med. Hans Förstl

Hans Förstl studierte Humanmedizin sowie Philosophie, Psychologie und Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Er ist Arzt für Neurologie sowie Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Nach einem Forschungsaufenthalt am Institute of Psychiatry in London wurde er an der Universität Heidelberg habilitiert. Seit 1997 ist er Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Technischen Universität München, Klinikum rechts der Isar.



Prof. Dr. med. Hans Förstl

WORKSHOPS

A Zufrieden Altern – vom Einfluss der Altersbilder

med. pract. Ralf Pelkowski

Bereichsleitung Station Via Nova/Qualitätsmanagement Chefarzt und Stv. Ärztlicher Direktor Privatklinik Aadorf

Dr. phil Marie-Luise Hermann

Klinische Psychologin Privatklinik Aadorf, Herausgeberin Themenheft «Die Vielfalt des Alter(n)s». Psychosozial-Verlag

B Komplementäre Beziehungsgestaltung und Beziehungstests

Dr. med. Roland Kowalewski

Bereichsleitung Station Landhaus / Case Management, Stv. Chefarzt Privatklinik Aadorf

C Essen als Lösungsversuch – die Suche nach Geborgenheit in der Therapie von Patientinnen mit Essstörungen

med. pract. Katja Meier-Müller

Bereichsleitung Station Oase (Spezialstation für Frauen mit Essstörungen)/Ambulatorien, Stv. Chefärztin Privatklinik Aadorf

Milène Wehrli

Psychologin MSc Privatklinik Aadorf

D Die dritte Welle der Verhaltenstherapie: Innehalten und Fühlen – ein Weg zu mehr Akzeptanz und innerer Geborgenheit

Anna Prinz

Diplom-Psychologin Privatklinik Aadorf

AADORFER FACHFORUM PSYCHOTHERAPIE

Unter der Trägerschaft der Privatklinik Aadorf wurde mit dem Aadorfer Fachforum Psychotherapie eine Plattform geschaffen, die Psychotherapeuten und weiteren medizinischen Experten eine spezifische Wissensvermittlung und einen regelmässigen Austausch ermöglicht. Nicht zuletzt soll dadurch ein Brückenschlag von der Forschung zur Praxis entstehen und intensiviert werden. Im Rahmen von Symposien, Referaten, Workshops und weiteren Events bieten sich zielgerichtete Möglichkeiten, um sich mit aktuellen Fragestellungen der Psychotherapie auseinanderzusetzen.

CREDITS

Die Teilnahme am Anlass des Aadorfer Fachforums Psychotherapie vom 7. September 2017 ist von Fachgesellschaften anerkannt und wird entsprechend honoriert.

Die Auflistung der Gesellschaften und der entsprechenden Credit-Vergaben finden Sie laufend aktualisiert auf www.fachforum.org.

Aadorfer Fachforum Psychotherapie Privatklinik Aadorf Fohrenbergstrasse 23

Tel.+41 (0)52 368 88 88 info@fachforum.org www. fachforum.org

Anmeldeschluss 20. August 2017